
193/PET XXIV. GP

Eingebracht am 31.01.2013

Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.

Petition

Gerald Grosz
Abgeordneter zum Nationalrat

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Mag.^a Barbara Prammer

Parlament
1017 Wien

Wien, am 31. Jänner 2013

Betreff:

Petition „Änderung des Waffengesetzes - Einführung von Alko-Tests vor Jagden“

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Gemäß § 100 Abs. 1 GOG-NR überreiche ich Ihnen die Petition betreffend:

„Änderung des Waffengesetzes - Einführung von Alko-Tests vor Jagden“

mit dem Ersuchen um geschäftsordnungsgemäße Behandlung.

Mit freundlichen Grüßen

NAbg. Gerald Grosz



AKTIVER TIERSCHUTZ STEIERMARK

TIERSCHUTZHAUS „ARCHE NOAH“
A-8041 Graz, Neufeldweg 211, Telefon: 0316/421942-0, Fax DW 19
www.archenoah.at



P e t i t i o n

des Aktiven Tierschutzes Steiermark

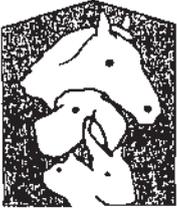
an den

Österreichischen Nationalrat

Thema: Änderung des Waffengesetzes

Einführung von Alko-Tests vor Jagden

Bankverbindung: Raiffeisenlandesbank, Kto.-Nr. 5.135.025, BLZ 38000



AKTIVER TIERSCHUTZ STEIERMARK

TIERSCHUTZHAUS „ARCHE NOAH“

A-8041 Graz, Neufeldweg 211, Telefon: 0316/421942-0, Fax DW 19
www.archenoah.at



Tödliche Jagdunfälle, Schussunfälle auf Jagden mit Schwerverletzten und Schüsse von Jägern auf Haustiere, die mit Wildtieren verwechselt werden, wie sie in jüngster Vergangenheit vermehrt vorgekommen sind, veranlassen den Aktiven Tierschutz Steiermark eine

P E T I T I O N

an den Österreichischen Nationalrat zu richten und ersucht um dringliche Behandlung derselben.

Der Aktive Tierschutz Steiermark stellt die Forderung nach Schaffung folgender Regeln im Sinne des Waffengesetzes.

- 1. Es wird ersucht, für Jagdanwärter eine verpflichtende psychologische Verlässlichkeitsprüfung einzuführen. Das Waffengesetz sieht für Antragsteller für Waffenbesitzkarten oder Waffenpässe vor, dass mittels psychologischen Gutachtens nachgewiesen wird, dass sie nicht dazu neigen, mit Waffen unvorsichtig umzugehen oder diese leichtfertig zu verwenden. Jäger sind hievon aus unverständlichen Gründen ausgenommen. Wir fordern daher eine Änderung des Waffengesetzes dahingehend, dass auch für Jäger eine psychologische Verlässlichkeitsprüfung eingeführt wird.**
- 2. Es wird ersucht, bundesgesetzliche Rahmenbedingungen zu schaffen, die - ähnlich wie im Strassenverkehr - vor Jagden flächendeckende Alko-Kontrollen der an der Jagd teilnehmenden Jäger durch die Bundespolizei vorsehen.**

Wir ersuchen um Behandlung dieser Punkte im Interesse der Sicherheit von Mensch und Tier.

**Aktiver Tierschutz Steiermark
Herbert Oster
Präsident**

Bankverbindung: Raiffeisenlandesbank, Kto.-Nr. 5.135.025, BLZ 38000

Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.